



---

## Petition 185385

### Insolvenzrecht - Automatisches Erlöschen von Pfändungen bei Insolvenzforderungen nach Restschuldbefreiung

---

#### Text der Petition

Mit der Petition wird gefordert, dass Pfändungen, die auf Insolvenzforderungen beruhen, mit Eintritt der Restschuldbefreiung automatisch erlöschen.

#### Begründung

Trotz rechtskräftiger Restschuldbefreiung gemäß § 301 Abs. 1 InsO bleiben Kontopfändungen aus dem Zeitraum vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens weiterhin bestehen, sofern sie nicht aktiv vom jeweiligen Gläubiger aufgehoben werden. Banken (als Drittschuldner) sehen sich – zu Recht – außerstande, diese Maßnahmen eigenständig aufzuheben, solange kein entsprechender Antrag oder eine gerichtliche Entscheidung vorliegt.

#### Konsequenz für Betroffene:

- Trotz vollständiger Verfahrensdurchführung, bezahlter Verfahrenskosten und erteilter Restschuldbefreiung wird der Zugang zu Girokonten dauerhaft blockiert.
- Es entsteht ein faktisches Vollstreckungshemmnis, das die Intention der Restschuldbefreiung unterläuft.
- Die wirtschaftliche und soziale Rehabilitation ehemaliger Schuldner wird damit erheblich behindert.
- In vielen Fällen sind die Gläubiger oder deren Vertreter nicht mehr erreichbar oder verweigern eine aktive Freigabe – obwohl ihnen keine Forderungsdurchsetzung mehr zusteht.